

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

27.5.1872 (No. 143)

und gemeinschaftlichem Waschhaus, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

Zimmer zu vermieten.

* Es ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 16 im zweiten Stock.

* Zähringerstraße 12, im zweiten Stock, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Zwei gut möblierte Zimmer, das eine auf 1. Juni, das andere auf 1. Juli beziehbar, zu vermieten: Waldhornstraße 38 zwei Etagen hoch.

* Blumestraße 19, im zweiten Stock, sind zwei möblierte Zimmer zusammen oder einzeln sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

* Zwei, auch drei gut möblierte Zimmer sind Kronenstraße 49 auf den Juni oder sogleich an Beamte oder sonst solide Herren abzugeben.

* Ein schönes, möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Langestraße 74 (Marktplatz), Stiege rechts, dritter Stock.

Wohnungsgesuche.

3.3. Auf 23. Oktober wird in der Nähe des Realgymnasiums eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Mansarde und dem nöthigen Zugehör, am liebsten mit Glasabschluss und Wasserleitung, von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Adressen wollen unter Nr. 9 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* Eine reinliche, stille Familie (niederer Bediensteter) sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 2 größeren oder 3 kleineren Zimmern, Küche, Keller und etwas Speicher. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Zimmergesuche.

* 6.2. Es wird gesucht zum 1. Juli resp. 1. August: eine Wohnung von 2 gut möblierten Zimmern (Salon und Schlafzimmer), parterre oder im ersten Stock, mit Stallung für 3 Pferde und Dienerstube, vorzugsweise in der Karl-Friedrich- und Waldhornstraße oder am Spitalplatz. Gefällige Offerten beliebe man zu adressiren: A. M. Wierstraße 14 im 2. Stock.

* 2.2. Ein möbliertes Mansardenzimmer, am liebsten mit Kost, wird auf 1. Juni zu mieten gesucht. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Kapital-Gesuch.

— 2000 fl. werden gegen Boden- und Häuserversicherung aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Solide Zeitungsjäger

finden bei 10stündiger Arbeitszeit und guter Bezahlung angenehme Condition in der **Flammer'schen Druckerei** in **Wörzheim**.

Schneidermeister,

geübte, welche Nähmaschinen besitzen und wöchentlich größere Partien liefern können, finden auf **Röcke, Paletots, Hosen, Westen, Zuppen, Schlafrocks und Knabenanzüge**, dauernde Beschäftigung.

A. Herzmann,
3.3. Langestraße 155.

Agenten-Gesuch.

3.3. Für eine gut eingeführte ältere deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft werden thätige Agenten gegen hohe Provision gesucht. Adressen befördert unter Chiffre H. das Kontor des Tagblattes.

Bureau für Arbeit-Nachweis

Karlsruhe,

19 Karl-Friedrichstraße 19.

(568) Gesucht werden zum sofortigen Eintritt und aufs Ziel:

- 12 Hotel- und Restaurationsköchinnen,
- 4 Herrschaftsköchinnen für auswärts,
- 10 bürgerliche Köchinnen für hier und auswärts,
- 8 Spätmädchen,
- 10 einfache Dienstmädchen,
- 11 Kellnerinnen für hier und auswärts,
- 7 Kinds- und Zimmermädchen,
- 1 Ladnerin,
- 1 Buffetjungfer,
- 2 Kammerjungfern,
- 1 Kindsfrau,
- 1 Beschieferin,
- 8 Fabrikarbeiterinnen,
- 1 Herrschaftsgärtner,
- 12 Kellner, überhaupt männliches Personal jeder Kategorie.

W. Gutekunst.

Kellnerinnen-Gesuch.

* 2.2. Zwei fleißige, solide Kellnerinnen werden aufs Ziel gesucht. Näheres Blumensstraße 21.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein ordentlicher Junge kann bei uns das Möbeltapezierergeschäft erlernen.

Kraut & Hartung,

Langestraße 94.

Anzeige.

Gold und Silber, Kleider, Betten, Möbel, Manufaktur und Kinderwägelchen werden angekauft und bietet man, Anträge bei Herrn Thorwart Höck am Mühlburger Thor oder Waldhornstraße 21 im zweiten Stock abzugeben.

W. Bodenheimer aus Ettlingen.

Englischer Unterricht

wird ertheilt. Zu erfragen Mittags von 12—2 Uhr in den 4 Jahreszeiten. 12. 11.

Privat-Bekanntmachungen.

Schwarzen Thee,

nämlich:
feinsten Souhon-Thee, offen und in Paquets,
" **Pecco-Thee** mit Blüten
in vortrefflichen Qualitäten bei
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant
3.3. 12 Akademiestraße 12.

Achten saftigen Emmentaler, weichen Limburger und feinsten Renchener

Nahm-Käse

empfiehlt
Ludwig Fesenbeckh,
3.2. 30 Waldstraße 30.

Frische Felchen

empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Ostindischen vorzüglich kochenden Sago

empfiehlt
Wilhelm Schmidt, Wittwe,
2.1. Langestraße 112.

Necht kölnisches Wasser
von **Johann Maria Farina,** Zülich-Platz Nr. 4, empfiehlt in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Fläschchen

C. A. Kindler,
6.6. Ritterstraße.

Sicherheits-Zündhölzer,

ohne Schwefel und ohne Phosphor, giftfrei und ohne Geruch, empfiehlt in verschiedener Packung ergebenst
3.1. **C. B. Schres,**
Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

Toilette-Bad-Stiegen-Fenster-Wagen- und Kinder-

in ganz vollständiger Auswahl empfiehlt
Wilhelm Schmidt, Wittwe,
2.1. Langestraße 112.

Offenburger Naturbleiche.

Für die Frühjahrsbleiche wird jetzt noch Tuch, Garn und Faden zur besten Besorgung angenommen bei:
Lud. Luder, Karlsruhe,
Heinr. Lechleitner, Karlsruhe,
F. J. Springer, Ettlingen.

Leinene Taschentücher

in verschiedenen Größen und Qualitäten verkaufe ich eine große Parthie zu sehr billigen Fabrikpreisen.
— **N. L. Homburger.**

Schwämme

Anzeige.

*2.1. Dem geehrten Publikum diene zur Nachricht, daß bei uns wegen Vergrößerung der Arbeitsräume keine Aufnahmen bis zum 3. Juni gemacht werden können.
Schulz & Suck, Photographen.

Schirmfabrik



L. MÜLLER.

Herrenstraße 20a
nächst der Langerstraße,
empfiehlt in großer Auswahl

Sonnenschirme

von den feinsten bis zu den geringsten zu den längst bekannten billigen Preisen bestens.

**Reiseartikel,
Handkoffer,**

**Reise- & Handtaschen,
Geld- & Umhängtaschen**
in Zuchtenleder, Saffian und Segeltuch empfiehlt in solider Arbeit und in größter Auswahl billigt

Fr. Distelhorst,

6.3. Langestraße 179.

3.2. Bürger-Annahme

und
Heiraths-Gesuche
besorgt jedem Auftraggeber
vollständig und gewiß auch
zu dessen Zufriedenheit
J. Scharpf, Commissionär,
Karlsstraße 43.

8.6. Ich empfehle mich im Abnähen von Couverten und Zwiedelröcken, sowie auch im Waschen und Repariren von Corsetten unter Zusicherung guter und schneller Bedienung.
Frau Kühner,
Amalienstraße 37 im Hinterhaus im 3. Stock.

Schwedische 10 Thaler-Loose von 1860.

24. Ziehung am 1. Mai. Auszahlung am 1. August 1872.
Nr. 198977 Rthlr. 7000.
Nr. 69629 Rthlr. 1000.
Nr. 32564 Rthlr. 500.
Nr. 80554 92392 112887 167897 & Rthlr. 150.
Nr. 50025 87947 90228 115694 117768 130422
171424 179968 182893 191519 & Rthlr. 60.
Nr. 8257 15635 19957 29298 50263 690 59116
66800 77467 80245 84079 108170 131080 139777
147434 153404 790 170165 214131 229607 & Rthlr. 35.

Todesanzeige.

Berwandten und Freunden hiermit die Nachricht, daß es Gott gefallen hat, meine liebe Frau Luise Beyer, geb. Schäfer, am 25. d. M., Abends 10 1/2 Uhr, in ein besseres Jenseits abzurufen. Ich verliere eine liebevolle Gattin und meine beiden Knaben ein sorgsames Mutterherz.
Wilhelm Beyer, Chorsänger.

Die Beerdigung findet Montag den 27. d. M. um 3 Uhr statt.

Bürgerannahms- und Heiraths-Gesuche, Betreibung ausstehender Forderungen und schriftliche Aufsätze besorgt bestens das Commissionsbureau von **Fr. Caspar,** Karlsstraße 11.

Liederhalle.

2.2. Heute Abend 8 Uhr Wiederbeginn der regelmässigen Gesangsübungen zunächst für den Sängertag. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten. Nach der 6. U. kurze Besprechung über die am 9. Juni abzuhaltende Vereinsfestfeier.

Geschäfts-Gröfßnung und Empfehlung.

Unterzeichnete machen hiermit die ergebene Anzeige, daß sie auf hiesigem Plage, **Langestraße 94,** ein

Möbeltapezier- und Decorations-Geschäft

etabliert haben.

Durch vielseitige, in den größten Häusern Deutschlands gesammelte Kenntnisse und Erfahrungen sind wir in Stand gesetzt, die feinsten Ausführungen geschmackvoll und recht im Styl herzustellen.

Indem wir versichern, bei gefälligen Aufträgen vollkommene Zufriedenheit zu erlangen, zeichnen mit aller Hochachtung

Karlsruhe, im Mai 1872.

6.6.

Kraut & Gartung.

Agentur für Färberei und Druckerei.

Für den hiesigen Platz verrete ich eine Kunstoffärberei und übernehme Gegenstände aller Art zum Färben und Drucken.

Seidene, wollene, halbwollene und baumwollene Kleiderstoffe, seidene Bänder, seidene und wollene Tücher, Sammet, Damast &c.

werden in den neuesten und schönsten Farben gefärbt wie auch bedruckt.

Farb- und Druckmuster sind bei mir zur Ansicht aufgelegt.

Die Absendung der Gegenstände an die Färberei findet **Samstags** statt.

Friedrich Wirth,

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

Schiffe in Maxau. Ruhrkohlen

für alle Feuerungszwecke in bester Qualität zu den billigsten Preisen empfiehlt

C. W. Roth,

Steinkohlengeschäft,

am Ludwigsplatz, neben Bierbrauer Clever.

*4.4. Die Zeichner für eine Reit-, Dressur- und Pension-Anstalt der Stadt Karlsruhe werden ersucht, sich am **Montag den 27. d. M.,** Abends 8 1/2 Uhr, im **Grünen Hof** zu einer Besprechung einzufinden.
Das Comite.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 28. Mai. II. Quart 70. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Krisen.** Charaktergemälde in 4 Akten von Bauernfeld. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 29. Mai. Theater in Baden. **Der Haideschacht.** Oper in 3 Akten von Franz von Holstein. Anfang 8 Uhr.

